

Datenschutzerklärung

gemäß Art. 13 und 14 DSGVO | Stand: Januar 2026

1. Verantwortlicher und Kontakt

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetzes (TDDDG) ist:

ODV Versicherungen – Assekuradeur GmbH
Kaiserdamm 100
14057 Berlin
Deutschland

Telefon: +49 30 346 555 920
E-Mail: info@odv-versicherungen.de
Website: www.odv-versicherungen.de

2. Ansprechpartner für Datenschutzfragen

Wir sind gemäß § 38 BDSG nicht verpflichtet, einen betrieblichen Datenschutzbeauftragten zu benennen, da bei uns weniger als 20 Personen ständig mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt sind (§ 38 Abs. 1 BDSG i. V. m. Art. 37 DSGVO).

Für alle Datenschutzanfragen steht Ihnen die Geschäftsleitung als verantwortliche Stelle direkt zur Verfügung:

ODV Versicherungen – Assekuradeur GmbH
– Datenschutzanfragen –
Kaiserdamm 100, 14057 Berlin

E-Mail: info@odv-versicherungen.de
Telefon: +49 30 346 555 920

Bitte geben Sie bei Ihren Anfragen stets Ihren vollständigen Namen und – soweit vorhanden – Ihre Versicherungs- oder Kundennummer an, damit wir Ihnen schnell und zielgerichtet helfen können.

3. Geltungsbereich dieser Erklärung

Diese Datenschutzerklärung gilt für alle Datenverarbeitungen, die im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Website www.odv-versicherungen.de, des Vermittlerportals, unserer E-Mail-Kommunikation sowie der Vertragsanbahnung und -abwicklung als Assekuradeur stattfinden. Als Assekuradeur nehmen wir im Sinne des § 71 VVG (Versicherungsvertragsgesetz) mit umfassenden Vollmachten die Funktionen der Versicherungsvermittlung, Vertragsverwaltung und Schadenregulierung für unsere Risikoträger wahr. In diesem Rahmen sind wir datenschutzrechtlich eigenverantwortliche Stelle gemäß Art. 4 Nr. 7 DSGVO.

4. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt jeweils auf Basis einer der folgenden Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO – Einwilligung: Sie haben Ihre Einwilligung zur Verarbeitung für einen oder mehrere bestimmte Zwecke erteilt.
- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO – Vertragserfüllung: Die Verarbeitung ist zur Erfüllung oder Anbahnung eines Vertrages mit Ihnen erforderlich.
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO – Rechtliche Verpflichtung: Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung erforderlich (z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten, GwG, § 213 VVG).
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO – Berechtigte Interessen: Die Verarbeitung ist zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten erforderlich, sofern Ihre schutzwürdigen Interessen nicht überwiegen.
- Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO – Ausdrückliche Einwilligung in die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Gesundheitsdaten für Personenversicherungen).

5. Datenverarbeitung auf unserer Website

5.1 Server-Logdaten und Hosting

Unsere Website wird bei einem externen Hostinganbieter betrieben. Beim Aufruf unserer Website werden durch den Server automatisch folgende Informationen erfasst und in Server-Logfiles gespeichert:

- Datum und Uhrzeit des Abrufs
- IP-Adresse des anfragenden Geräts (anonymisiert nach 7 Tagen)
- Browsertyp und Browserversion
- Betriebssystem des Nutzers
- Referrer-URL (die zuvor besuchte Seite)
- aufgerufene Unterseiten
- übertragene Datenmenge

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der sicheren und stabilen Bereitstellung der Website). Speicherdauer: 7 Tage, danach automatische Löschung oder Anonymisierung.

5.2 Cookies und Einwilligungsmanagement

Unsere Website setzt Cookies ein. Cookies sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Endgerät gespeichert werden. Wir unterscheiden zwischen:

- Technisch notwendige Cookies: Diese sind für den Betrieb der Website unerlässlich und werden ohne Ihre Einwilligung gesetzt (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i. V. m. § 25 Abs. 2 TDDDG).
- Analyse- und Marketing-Cookies: Diese werden nur nach Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gesetzt (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO i. V. m. § 25 Abs. 1 TDDDG).

Beim ersten Besuch unserer Website werden Sie über ein Consent-Banner um Ihre Einwilligung gebeten. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen – entweder über das Cookie-Einstellungs-Symbol auf unserer Website oder durch entsprechende Konfiguration Ihres Browsers.

5.3 Kontaktformular und E-Mail-Kontakt

Wenn Sie uns über das Kontaktformular oder per E-Mail kontaktieren, verarbeiten wir die von Ihnen übermittelten Daten (Name, E-Mail-Adresse, Inhalt der Anfrage) ausschließlich zur Bearbeitung Ihrer Anfrage.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (vorvertragliche Maßnahmen) oder Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Beantwortung von Anfragen). Speicherdauer: Die Daten werden nach vollständiger Bearbeitung Ihrer Anfrage gelöscht, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen (regelmäßig nach 3 Jahren gemäß § 195 BGB).

5.4 Vermittlerportal

Das Vermittlerportal ist ausschließlich registrierten Vermittlern zugänglich. Im Rahmen der Nutzung des Portals verarbeiten wir Ihre Zugangsdaten, Aktivitäts-Logs sowie alle im Portal verarbeiteten Vertrags- und Kundendaten.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung mit dem Vermittler). Speicherdauer: Für die Dauer der Geschäftsbeziehung und darüber hinaus entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (§ 257 HGB: 6 Jahre, § 147 AO: 10 Jahre für steuerrelevante Unterlagen).

6. Datenverarbeitung im Versicherungsgeschäft

6.1 Vertragsanbahnung und -abschluss

Für die Bearbeitung von Versicherungsanträgen, die Risikobewertung und den Abschluss von Versicherungsverträgen verarbeiten wir personenbezogene Daten unserer Kunden und Antragsteller. Dies umfasst insbesondere:

- Stammdaten (Name, Adresse, Geburtsdatum, Kontaktdaten)
- Risikodaten (je nach Versicherungsart z. B. Fahrzeuginformationen, Immobiliendaten, Unternehmensdaten)
- Gesundheitsdaten bei Personenversicherungen (mit ausdrücklicher Einwilligung gem. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO, § 213 VVG)
- Bonitätsinformationen im erforderlichen Umfang

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung/-anbahnung).
Für besondere Kategorien personenbezogener Daten: Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO.

6.2 Vertragsverwaltung

Während der Laufzeit eines Versicherungsvertrages verarbeiten wir Ihre Daten für die Verwaltung des Vertrages, die Beitragsberechnung, Änderungsmitteilungen sowie die Kommunikation mit Ihnen.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

6.3 Schadenregulierung

Im Schadensfall verarbeiten wir alle für die Regulierung erforderlichen Daten. Dies kann auch Daten Dritter (z. B. Geschädigte, Zeugen, Sachverständige) umfassen.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigter Interessen an der rechtmäßigen Schadenregulierung).

6.4 Betrugsbekämpfung und HIS

Zur Prüfung von Versicherungsanträgen und zur Bearbeitung von Leistungsfällen sind wir Mitglied im Hinweis- und Informationssystem (HIS) der deutschen Versicherungswirtschaft, betrieben durch die informa HIS GmbH, Rheinstraße 99, 76532 Baden-Baden.

Im Rahmen der Antragsprüfung oder Schadenregulierung kann eine Übermittlung von Daten an das HIS sowie eine Abfrage erfolgen. Über etwaige Eintragungen werden Sie gesondert informiert.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Prävention von Versicherungsmissbrauch).

7. Empfänger und Datenweitergabe

Ihre Daten werden nur in dem für die jeweiligen Zwecke notwendigen Umfang weitergegeben. Empfänger können sein:

- Risikoträger / Versicherungsunternehmen: An die im jeweiligen Versicherungsprodukt eingebundenen Versicherer im erforderlichen Umfang zur Risikoprüfung, Vertragsabwicklung und Schadenregulierung.
- Rückversicherer: Soweit eine Rückversicherungsstruktur dies erfordert.
- Vermittler und Makler: Im Rahmen des jeweiligen Betreuungsverhältnisses.
- Sachverständige und Gutachter: Im Rahmen der Schadenregulierung.
- Dienstleister (Auftragsverarbeiter): IT-Dienstleister, Cloud-Anbieter, Druckdienstleister – jeweils auf Basis eines Auftragsverarbeitungsvertrags gem. Art. 28 DSGVO.
- Behörden und Gerichte: Soweit wir gesetzlich zur Auskunft verpflichtet sind.
- Sanktionslisten-Screening: Zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten nach dem Geldwäschegesetz (GwG) und geltenden Embargo-Regelungen.

Eine Weitergabe an sonstige Dritte zu Werbezwecken findet ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung nicht statt.

8. Datenübermittlung in Drittländer

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Länder außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) erfolgt grundsätzlich nur, wenn

- ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission für das Empfängerland vorliegt (Art. 45 DSGVO),
- geeignete Garantien vorhanden sind (z. B. EU-Standardvertragsklauseln gem. Art. 46 DSGVO), oder
- dies für die Erfüllung des Vertrages notwendig ist (Art. 49 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Soweit wir Dienstleister einsetzen, die Daten in Drittländer übertragen (z. B. Cloud-Dienste), informieren wir Sie darüber in den produktspezifischen Datenschutzhinweisen.

9. Speicherdauer und Löschfristen

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie es für die jeweiligen Verarbeitungszwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen:

- Vertragsdaten: Mindestens für die Dauer des Vertragsverhältnisses, danach gemäß gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (§ 257 HGB: 6 Jahre; § 147 AO: 10 Jahre für steuerrelevante Unterlagen).
- Schadensunterlagen: Bis zur abschließenden Klärung und Verjährung aller Ansprüche, regelmäßig 10 Jahre nach Schadenregulierung.
- Anfragen über Kontaktformular: 3 Jahre nach Abschluss der Bearbeitung (§ 195 BGB).
- Server-Logfiles: 7 Tage, danach automatische Anonymisierung.
- Newsletter-Abonnements: Bis zum Widerruf der Einwilligung, danach unmittelbare Löschung.
- Bewerberdaten: 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens (sofern keine Einwilligung zur längeren Speicherung erteilt wurde).

10. Newsletter

Sofern Sie unseren Newsletter abonniert haben, verarbeiten wir Ihre E-Mail-Adresse sowie optional Ihren Namen, um Ihnen relevante Informationen zu unseren Produkten und Dienstleistungen zuzusenden. Wir verwenden hierfür das Double-Opt-in-Verfahren: Nach Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail, über die Sie Ihr Abonnement aktiv bestätigen müssen.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung). Sie können Ihr Newsletter-Abonnement jederzeit über den in jedem Newsletter enthaltenen Abmelde-Link oder durch Nachricht an uns widerrufen. Gespeicherte Newsletter-Tracking-Daten (Öffnungs- und Klickrate) werden nach Widerruf unverzüglich gelöscht.

11. Social-Media-Präsenzen

Wir unterhalten Präsenzen in sozialen Netzwerken (insbesondere LinkedIn). Wenn Sie unsere Seiten dort besuchen, werden durch den jeweiligen Plattformbetreiber Daten verarbeitet – auch wenn Sie nicht eingeloggt sind. Wir haben als sogenannter Seitenbetreiber für LinkedIn (LinkedIn Ireland Unlimited Company) eine gemeinsame Verantwortlichkeit gemäß Art. 26 DSGVO bezüglich der sogenannten Page-Insights-Statistiken. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen von LinkedIn: <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>
Rechtsgrundlage für unsere Datenverarbeitung im Rahmen der Social-Media-Präsenzen: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Außenkommunikation und Kundenakquise).

12. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten:

- Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO): Sie können eine Bestätigung darüber verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten, sowie eine Kopie dieser Daten.
- Berichtigungsrecht (Art. 16 DSGVO): Sie können die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung unvollständiger Daten verlangen.
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO): Sie können unter bestimmten Voraussetzungen die Löschung Ihrer Daten verlangen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO): Sie können unter bestimmten Voraussetzungen die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen.
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO): Sie können die Herausgabe Ihrer Daten in einem strukturierten, maschinenlesbaren Format verlangen, soweit die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder einem Vertrag beruht.
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO): Sie können aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung Ihrer Daten auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO widersprechen. Bei Direktwerbung steht Ihnen ein unbedingtes Widerspruchsrecht zu.

- **Widerrufsrecht (Art. 7 Abs. 3 DSGVO):** Eine einmal erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.
- **Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO):** Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren. Zuständig ist die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (www.datenschutz-berlin.de).

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte schriftlich oder per E-Mail an datenschutz@odv-versicherungen.de. Bitte geben Sie dabei Ihren vollständigen Namen und Ihre Kundennummer (sofern vorhanden) an, damit wir Ihre Identität verifizieren können.

13. Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling

Sofern wir automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling einsetzen, die für Sie rechtliche oder ähnlich erhebliche Folgen hat (z. B. automatisierte Risikoprüfung), informieren wir Sie hierüber gesondert in den produktspezifischen Datenschutzhinweisen. Grundsätzlich werden Antrags- und Schadenentscheidungen nicht ausschließlich automatisiert getroffen.

14. Datensicherheit

Wir treffen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen (TOMs) gemäß Art. 32 DSGVO, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulation, Verlust, Zerstörung oder den Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Zu unseren Sicherheitsmaßnahmen gehören unter anderem:

- Verschlüsselte Datenübertragung über unsere Website mittels SSL/TLS-Protokoll
- Zugriffskontrolle und rollenbasiertes Berechtigungskonzept
- Regelmäßige Sicherheitsüberprüfungen und Penetrationstests
- Datensicherungen und Notfallpläne
- Mitarbeiterschulungen zum Datenschutz

Die Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend dem technologischen Fortschritt fortlaufend verbessert.

15. Aktualität und Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung hat den Stand Januar 2026. Durch die Weiterentwicklung unserer Website und Dienstleistungen, durch geänderte gesetzliche oder behördliche Vorgaben sowie durch Entscheidungen der Datenschutzbehörden kann es notwendig werden, diese Datenschutzerklärung anzupassen.

Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf unserer Website unter: www.odv-versicherungen.de/unternehmen/datenschutzerklaerung/. Über wesentliche Änderungen informieren wir Sie, soweit möglich, per E-Mail oder durch einen auffälligen Hinweis auf unserer Website.

Hinweis: Diese Datenschutzerklärung gilt ergänzend zu produktspezifischen Datenschutzhinweisen, die Ihnen bei Vertragsschluss gemäß Art. 13 und 14 DSGVO ausgehändigt werden. Bei Unklarheiten oder Fragen stehen wir Ihnen unter datenschutz@odv-versicherungen.de zur Verfügung.